

Personal Digital Archiving

Herausforderung für uns alle
und wie uns Bibliotheken
dabei helfen können



Achim Oßwald

TH Köln / Institut für Informationswissenschaft
Köln – 1.2.2019

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Achim Oßwald – Personal Digital Archiving
Mit MALIS Zukunft gestalten – Konzepte und Strategien für die bibliothekarische Praxis
Symposium an der TH Köln am 31.1. und 1.2.2019



MALIS
Master in Library and
Information Science

Wie fotografieren Sie?

Bild mit Spiegelreflexkamera

Bild mit Smartphone als Kamera

- Nutzen Sie eine klassische Kamera – gleich ob digital oder analog?
- Oder machen Sie Ihre Bilder mit dem Smartphone?
- Wie viele Bilder machen Sie ungefähr pro Jahr?
- Und wie viele davon sichern Sie dauerhaft?

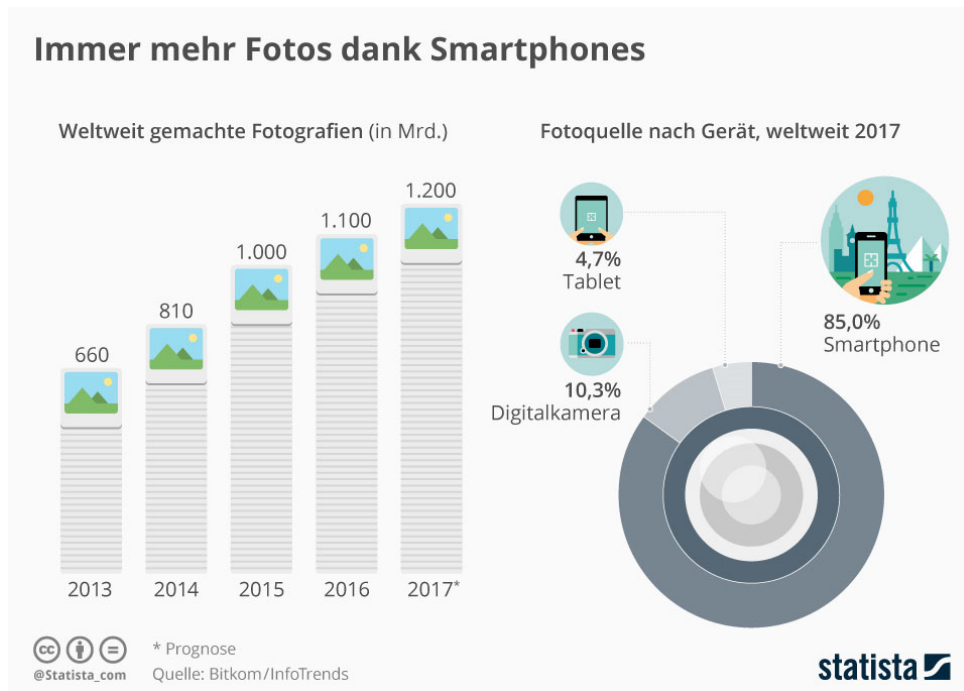
Technology
Arts Sciences
TH Köln

Achim Oßwald – Personal Digital Archiving
Mit MALIS Zukunft gestalten – Konzepte und Strategien für die bibliothekarische Praxis
Symposium an der TH Köln am 31.1. und 1.2.2019



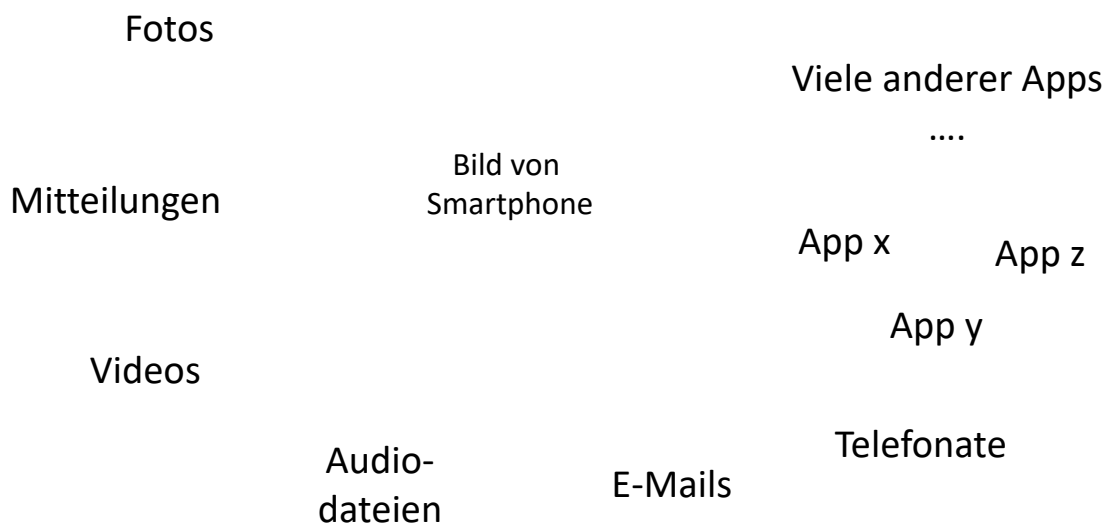
MALIS
Master in Library and
Information Science

Fotos: Statistische Daten



<https://de.statista.com/infografik/10908/weltweit-gemachte-fotos/>

Nutzungsformen von Smartphones



Aufbewahren von Bildern: früher und heute

Bild von
Papierfotos
in Keksdose

Bild von
mobiler Festplatte



Sicherung oder Verlust

Externe
Festplatte

Cloud

Network
Attached
Storage
(NAS)

Bild von
Smartphone

USB-Stick

PC

andere
Speichermedien
...

**Smartphones gehen
kaputt oder verloren
- und das gilt ggf. auch für Ihre Bilder!**



ABER: Sicherung unserer digitalen Objekte bedeutet mehr als nur Datensicherung

Personal Digital Archiving

Konzept zur

Erstellung, Verarbeitung, Benennung, Speicherung und Sicherung
unserer digitalen Objekte
als Teil unseres persönlichen Archivs



Personal Information
Management (PIM)
& Langzeitarchivierung

andere Methoden der
Informationswissenschaft
oder der Informatik

Personal Digital Archiving: Ausgewählte Themenfelder

Speichermedien

- Ohne Datensicherung kein Personal Digital Archiving!
- 2 oder 3 unterschiedliche Speichermedien - an verschiedenen Orten
- Cloud-basierte Sicherung: Service- und Datenschutzbedingungen prüfen

Metadaten

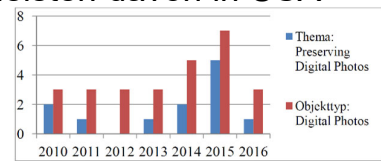
- Beschreibende Dateizeichnungen unter Bezugnahme auf den Inhalt (bei Fotos z.B. Ort, Datum, beteiligte bzw. abgebildete Personen)
- Ergänzende Datenelemente wie z.B. technische Daten oder solche zu rechtlichen Nutzungseinschränken

Dateiformate

- „Offene“ und dokumentierte Formate erhöhen die Chance zur mittel- und langfristigen Nutzbarkeit der archivierten Dateien

Personal Digital Archiving: Ein Überblick

- Seit 2008 viele Publikation zu PDA – die meisten davon in USA
- Seit 2010 jährliche Konferenzen zu PDA in den USA – häufig mit einem Fokus auf den Umgang mit Bildern
- „*Preservation Week*“ der US-Library of Congress in Zusammenarbeit mit der American Library Association (ALA) und vielen Bibliotheken in den USA u.a. zur Bereitstellung von Handlungsanleitungen zur Sicherung und Archivierung privater digitaler Objekte
- Seit 2016 Thema der jährlichen iPRES-Konferenzen
- Seit 2016 ist eine *nestor*-Arbeitsgruppe zum Thema PDA aktiv, die sich darum bemüht, leicht verständliche Anleitungen für jedermann zum Thema zu erarbeiten



Mühling 2017, S.32



Personal Digital Archiving: Herausforderungen ...

Privatpersonen

- Speichermedien
- Metadaten
- Dateiformate



Informatiker

- Werkzeuge zur Organisation, Verteilung und Sicherung digitaler Objekte

Juristen

- Urheberrecht
- Datenschutz
- Persönlichkeitsrechte
- Zugriffs- und Nutzungsrechte

Informationsspezialisten

- systematische Dateibenennung
- professionelles Metadatenmanagement
- Dateiversionierung



Wer könnte da helfen?

Zur Unterstützung von Privatpersonen in all diesen Fragen kommen ganz unterschiedliche Institutionen in Betracht:



Technology
Arts Sciences
TH Köln

Achim Oßwald – Personal Digital Archiving
Mit MALIS Zukunft gestalten – Konzepte und Strategien für die bibliothekarische Praxis
Symposium an der TH Köln am 31.1. und 1.2.2019



MALIS
Master in Library and
Information Science

Vorteile von Bibliotheken

Öffentliche und Wissenschaftliche Bibliotheken ...

- ... sind wohnort- oder arbeitsplatznah und im Prinzip leicht zugänglich
 - ... sind vertrauenswürdige Einrichtungen mit guter Reputation
 - ... haben Erfahrungen im Umgang mit unterschiedlichen Nutzergruppen
 - ... haben qualifiziertes Personal zur Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz
 - ... sind frei von kommerziellen Verwertungsinteressen und den damit verbundenen Einschränkungen
- ➔ Bibliotheken sind prädestiniert, uns bei der Sicherung unserer persönlichen digitalen Daten / Unterlagen zu unterstützen!

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Achim Oßwald – Personal Digital Archiving
Mit MALIS Zukunft gestalten – Konzepte und Strategien für die bibliothekarische Praxis
Symposium an der TH Köln am 31.1. und 1.2.2019



MALIS
Master in Library and
Information Science

Warum aber sollten Bibliotheken PDA-bezogene Dienstleistungen anbieten?

PDA ist eine Dienstleistung

- ... für die in allen Bevölkerungskreisen Bedarf besteht
- ... die bislang in der Fläche faktisch niemand anbietet
- ... bei der Bibliotheken mit kompetenten Partnern wie z.B. nestor, dem Kompetenznetzwerk Langzeitarchivierung, lokalen Expert*innen oder Dienstleistern vor Ort kooperieren können
- ... mit der Bibliotheken ihre bisherige Wahrnehmung als Medien- und Informationsanbieter weiter ausbauen können zu beratenden Dienstleistungseinrichtungen rund um Daten(sicherheit) und Mediennutzung
 - ... im WB-Bereich z.B. durch den Zusammenhang von PDA und der Kompetenz, seine Forschungsdaten zu kuratieren
 - ... im ÖB-Bereich durch praktische "Lebenshilfe" bei der Sicherung, Strukturierung und Beschreibung von privaten Daten und Dateien

Wie können Bibliotheken mit PDA-bezogene Dienstleistungen helfen?

- **Sensibilisierung und allgemeine Beratung**
 - Regelmäßige, kurze Informationsveranstaltungen (von Coffee Lectures bis max. 2 Stunden)
 - Awareness-Tage / „Personal Digital Archiving Day“
 - Vorstellung von Fallbeispielen (gelungene / fehlgeschlagene)
 - Videos / Podcasts / (aufgezeichnete) Webseminare und andere Infomaterialien
- **Persönliche Beratung**
 - Regelmäßige Beratungssprechstunden zum Thema ggf. eingebettet in „medientechnische Beratung“
 - Kooperationen mit Praktikern aus Computer Clubs analog zu Repair Cafes
 - Bereitstellung von frei zugänglichen und Verlinkung zu geeigneten kostenpflichtigen Werkzeugen zur Unterstützung von Personal Digital Archiving-Maßnahmen
- **Infrastruktur für Dienstleistungen**
 - für die Migration von Dateiformaten in solche, die für die Langzeitarchivierung geeignet sind (z.B. durch Bereitstellung von Technik zur Migration)
 - Empfehlungen für geeignete Speicherverfahren
 - Vermittelnde Empfehlungen zu Digitalisierungsdienstleistungen u. ä. m.

Wer kann Bibliotheken bei PDA-Dienstleistungen unterstützen?

Angebot der **nestor-AG Personal Digital Archiving**

aktuell 10 Personen aus 9 Einrichtungen des Archiv-, Bibliotheks- und Museumsbereichs sowie aus Verbundeinrichtungen

Ziele:

- Allgemein verständliche Handreichungen für den nachhaltigen Umgang mit privaten digitalen Daten bereitstellen
- Eine attraktive Informationsplattform für interessierte Laien schaffen, konkret:
Aufbau und Betrieb einer Website
- Transfer der nestor-Expertise aus den Fachkreisen in die Breite der Gesellschaft

Zusammenfassung und Schlussfolgerungen (1)

- Die Sicherung und längerfristige Verfügbarkeit digitaler Daten und Objekte aus privaten Lebenszusammenhängen wird für uns alle immer wichtiger!
- Es gibt Beratungsbedarf und Bedarf an konkreter, praktischer Unterstützung, die von Bibliotheken geleistet werden könnte.
- Als Kooperationspartner stehen Expert*innen aus dem nestor-Kontext und andere Partner vor Ort bereit.

Zusammenfassung und Schlussfolgerungen (2)

- Bibliotheken sollten diese Chance nutzen ihr Selbstverständnis als kommerzfreie Dienstleister konkret durch PDA-bezogene Services zu erweitern.
- Und –
um ein wenig über die persönliche Ebene hinaus zu blicken:

Wenn Bibliotheken Ihnen helfen,
Ihre persönlichen digitalen Daten zu bewahren,
dann leisten sie auch einen Beitrag zur Sicherung
des vielfältigen zivilgesellschaftlichen kulturellen Erbes
unsere heutigen Zeit!



Sind Sie motiviert – privat und professionell – für
Personal Digital Archiving?

Quellenangaben für Bilder und Grafiken

Quellenangaben:

MALIS-Weinbild: privat

<https://de.statista.com/infografik/10908/weltweit-gemachte-fotos/>

Folie 9:

Mühling, Annika: Personal Digital Archiving : mögliche Beiträge deutscher Bibliotheken zur Archivierung privater digitaler Daten vor dem Hintergrund von Erfahrungen in den USA, Köln, 2017 (https://publiscologne.th-koeln.de/files/994/BA_Muehling_Annika.pdf)

Grafik iPRES 2016:

http://ead.nb.admin.ch/web/ipres2016/frontend/ipr16__banner_cms_03171b.jpg?id=2564&hash=7b72e71a82d4b04559f38ac8ada71dda

nestor-Logo: https://www.langzeitarchivierung.de/Subsites/nestor/DE/Home/home_node.html

Folie 10: Konferenzsymbol: https://de.freepik.com/vektoren-kostenlos/konferenzsymbole-flach_1539146.htm#term=mensch&page=1&position=2

Folie 11:

Archiv: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/c/c9/Historisches_Archiv_der_Stadt_K%C3%B6ln_-_Heumarkt-6700.jpg/375px-Historisches_Archiv_der_Stadt_K%C3%B6ln_-_Heumarkt-6700.jpg Slides 6&7 –

Computerclub: https://s14-eu5.startpage.com/cgi-bin/serveimage?url=http%3A%2F%2Ft0.gstatic.com%2Fimages%3Fq%3Dtbn%3AANd9GcQXh0NuF_t4x1Ki2GHbbw7r1162pS8Pqj2YDkPsB5A

NUCfrkZ&sp=5c30b91fd9586a1150aaf05e089b040a&antcache=858436

vhs-Logo: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/0/05/Deutscher_Volkshochschul-Verband%2C_VHS-Logo_-_Logo_of_the_German_adult_education_centre_association.png/440px-Deutscher_Volkshochschul-Verband%2C_VHS-Logo_-_Logo_of_the_German_adult_education_centre_association.png

Bibliothekslogo: <https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/4/45/Dbi-bibliothekslogo.svg/330px-Dbi-bibliothekslogo.svg.png>

Ct-Logo: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/2/2a/Ct_logo.svg/300px-Ct_logo.svg.png

nestor-Logo: https://www.langzeitarchivierung.de/SiteGlobals/StyleBundles/Bilder/nestor/logo-1.gif?__blob=normal&v=1

Kontakt: Achim Oßwald achim.osswald@th-koeln.de

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Achim Oßwald – Personal Digital Archiving
Mit MALIS Zukunft gestalten – Konzepte und Strategien für die bibliothekarische Praxis
Symposium an der TH Köln am 31.1. und 1.2.2019



MALIS
Master in Library and
Information Science